



Regierungsratsbeschluss vom 10. Januar 2023

Schriftliche Anfrage Claudio Miozzari betreffend negativer Auswirkungen der Leistungszüge Sek I

P225457

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Mit der im Zuge der Schulharmonisierung eingeführten Sekundarschule wurde im Kanton Basel-Stadt die erste Selektion von der vierten Klasse auf die sechste Klasse der Primarschule verschoben. Im aktuellen Schulmodell findet nach insgesamt acht Schuljahren (inklusive Kindergarten) eine Selektion auf drei Leistungszüge unter einem Dach statt. Mit der Möglichkeit, im ersten und zweiten Sekundarschuljahr den Leistungszug wechseln zu können, ist die Durchlässigkeit gewährleistet. Zudem können Jugendliche, welche die Sekundarschule im E-Zug abschliessen, bei guten Leistungen direkt ans Gymnasium oder eine weiterführende Schule wie die Wirtschaftsmittelschule, Informatikmittelschule, Fachmaturitätsschule übertreten.

